Besichtigung:

Die Lose können ab 19.10. bis 7.11.2026 im Büro Singen, Thurgauer Strasse 1, (bitte um Voranmeldung 07731-64982) von Montag–Freitag von 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr und Samstag von 09.00–12.30 Uhr besichtigt werden (siehe Lageplan am Katalogende).

Die Besichtigung der Lose an den Auktionstagen 6. und 7. November beginnt bereits um 8 Uhr und endet ca. 1 Stunde vor Aufruf des Loses an der Saal-Live-Auktion.

Da wir nur begrenzte Platzmöglichkeiten haben, bitten wir um frühzeitige Besichtigung, besonders die Interessenten aus Singen und Umgebung.

Versteigerung:

Die Versteigerung findet an dieser 117. Auktion an den Tagen 6.11. und 7.11.2026 (Lose 6950–8626) Sammlungen, Posten und Münzen als Saal-Live-Auktion (Saal und Internet) statt.

An den weiteren Tagen 9.11. bis 11.11.2026 als Internet-Live-Auktion bei Philasearch (Lose 1–6949).

Für eine persönliche Teilnahme an der Saalauktion an den Tagen 6.11. und 7.11.2026 bitten wir um eine Voranmeldung bis spätestens 5.11.2026.

Tag 1, 6.11.2026	Start 10 Uhr	Lose 6950 – 7791	Briefmarken Slg./Posten, Ausland und Deutschland bis 1945
Tag 2, 7.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose 7792 – 8626	Briefmarken Slg./Posten Dtld. nach 1945, Münzen und Medaillen kpl.
Tag 3, 9.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose 1 – 2417	Einzellose Übersee, Europa A – Österreich mit Gebieten, Polen–Schweden, Schweiz – Vatikan
Tag 4, 10.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose 2418 – 4614	Einzellose Alt-Deutschland Baden – Württemberg – NDP – Dt. Reich – Weimar
Tag 5, 11.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose 4615 – 6949	3. Reich – Zeppelin – Katapultpost – Dtl. nach 45 – Bundesrepublik

Einen detaillierten Ablaufplan finden Sie auf der folgenden Seite 2 oder im Internet.

Bitte bei der Live-Auktion beachten: Es wird jedes Lose streng nach Losnummernfolge aufsteigend aufgerufen. Bei der Auktion, als grobe Zeitangabe, werden pro Stunde ca. 200 Lose versteigert. Dies soll Ihnen helfen, um den Zeitraum einzuschätzen wann die Sie interessierenden Lose aufgerufen werden.

Schriftliche Gebote:

Vorgebote per Brief, Fax, Mail etc. sind ab sofort wie bisher möglich und werden wie gewohnt Interessewahrend vertreten!

Als Kommissionär ist bei uns regelmäßig vertreten:

Herr Lorenz Kirchheim GBR
Op de Höh 21
22395 Hamburg

Tel.: (040) 64532545
Fax: (040) 64532241
e-mail: lorenz.kirchheim@t-online.de

Axel Lenz

78224 Singen/Htwl. · Thurgauer Straße 1
Tel. (07731) 64982 · Fax (07731) 69446 · email: info@briefmarken.com

UsT-IdNr.: DE 813599257 · Steuer-Nr.: 18402/43500
Commerzbank Singen IBAN: DE02692800350840521900 BIC: DRESDEFF692
Postbank Karlsruhe IBAN: DE54660100750109808757 BIC: PBNKDEFF
Sparkasse Singen IBAN: DE65692500350004335626 BIC: SOLADES1SNG

Auslandskonto (in SFr): Schweiz UBS AG IBAN: CH59 0030 8308 1962 3301 T

Versteigerungsablauf:

Die Versteigerung der Sammlung und Lots, sowie der Numismatik-Bereich dieser 117. Auktion findet an den Tagen 6. und 7. November 2026 als Saal- und Internet-Auktion statt.
Die Einzellose der Philatelie werden vom 9.–11. November in einer Internet-Live-Auktion versteigert.
Die Anmeldung zur Auktion erfolgt über **www.Philasearch.de** oder unsere Webseite **www.briefmarken-lenz.de**
Bitte zu beachten, dass Sie sich rechtzeitig anmelden, da Ihnen die Zugangsdaten noch per Mail übermittelt werden müssen.
Bei allen Losen können Sie auch Ihre Gebote schriftlich auf dem Gebotsauftrag, per Fax oder über den Kommissionär platzieren.

Die Auktion am 6. und 7. November 2026 ist eine Saal- und Internet-Live-Auktion!

Tag 1, 6.11.2026	Start 10.00 Uhr	Lose	6950 – 7509	Posten und Sammlungen Weltweit und Europa
	Start 15.30 Uhr	Lose	7510 – 7791	Posten und Sammlungen Deutschland bis 1945
Tag 2, 7.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose	7792 – 8127	Posten und Sammlungen Deutschland nach 1945, Bundesrepublik
	Start 12.00 Uhr	Lose	8128 – 8159	Zubehör, Literatur, Telefonkarten
	Start 13.00 Uhr	Lose	8160 – 8410	Münzen Weltweit und Europa von A–Z
	Start 15.3 Uhr	Lose	8411 – 8626	Münzen und Medaillen Deutschland, Papiergeld/ Banknoten

Die Auktion vom 9. bis 11. November 2026 ist eine Internet-Live-Auktion ohne Saal!

Tag 3, 9.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose	1 – 156	Übersee Ägypten – Brasilien – China VR – USA
	Start 10.00 Uhr	Lose	157 – 596	Europa, Albanien – Norwegen
	Start 12.00 Uhr	Lose	597 – 1779	Österreich ab Vorphila, Ortsstempel und Österreich Ende kpl.
	Start 17.30 Uhr	Lose	1780 – 1918	Österreich Lombardei-Venetien, Levante, Bosnien-Herzegowina bis -Feldpost
	Start 18.00 Uhr	Lose	1919 – 2417	Polen, Russland, Schweden, Schweiz mit allen Gebieten, Sowjetunion – Vatikan
Tag 4, 10.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose	2418 – 3274	Altdeutschland Baden, Bayern, Bergedorf, Braunschweig bis Hamburg
	Start 13.30 Uhr	Lose	3275 – 3853	Altdeutschland Hannover, Preußen, Sachsen bis Thurn & Taxis
	Start 16.00 Uhr	Lose	3854 – 4304	Altdeutschland Württemberg bis NDP
	Start 18.00 Uhr	Lose	4305 – 4614	Deutsches Reich 1872 – 1932 Weimar
Tag 5, 11.11.2026	Start 9.30 Uhr	Lose	4615 – 5001	Deutsches Reich ab 1933, 3. Reich kpl. bis Stadtpost und NS-Propaganda
	Start 11.00 Uhr	Lose	5002 – 5515	Deutsche Kolonien, Deut. Besetzungsausgaben, Abstimmungsgebiete, Feldpost I.+II.WK
	Start 13.30 Uhr	Lose	5516 – 5920	Zeppelin, DO-X, Flug- und Luftpost, Katapultpost
	Start 15.0 Uhr	Lose	5921 – 6290	Lokalausgaben nach ‘45, Gemeinschaftsausgaben, SBZ, DDR
	Start 16.30 Uhr	Lose	6291 – 6567	Berlin, Französische Zone
	Start 18.00 Uhr	Lose	6568 – 6949	Bizone und Bundesrepublik

Ende der Auktion ca. 20.00 Uhr



Vorwort

Ich begrüße Sie herzlich zur 117. LENZ-Auktion.

Wir freuen uns, Ihnen wieder ein sehr reichhaltiges Angebot der Philatelie und Numismatik anbieten zu können. Auch diese Auktion werden wir wieder als Live-Auktion auch im Internet anbieten. Somit kann auch bei jedem Los direkt an der Auktion mitgeboten werden. Selbstverständlich ist auch eine Teilnahme per schriftlichem Gebot per Brief, Fax, Kommissionär etc. wie bisher möglich.

Der Briefmarken Sammlungs- und Postenbereich zusammen mit den Münzen (Lose 6950–8626) werden wir auch wieder als Saalauktion anbieten. Die Auktion aus dem Saal wird auch im Internet live zu verfolgen sein. Alle Teilnehmer, ob im Saal oder zu Hause (über das Internet), können an der Auktion direkt teilnehmen.

Die Einzellose der Auktion (Lose 1–6949) werden in den Tagen 9.–11. November als reine Internet-Live-Auktion versteigert.

Ich wünsche Ihnen, ob Sie nun schriftlich bieten oder persönlich an der Auktion teilnehmen, einen guten Erfolg.

Wie bisher möchte ich mich bei allen Kunden für die Treue bedanken, welche Sie uns zum Teil schon bis zu einigen Jahrzehnten bei 117 Auktionen entgegengebracht haben.

Ich werde wie bisher auch weiterhin alles versuchen, Sie als Käufer sowie als Einlieferer bestens zu bedienen.

Mit freundlichen Grüßen
Axel Lenz

Rücklosliste	Finden Sie auf unserer Homepage **www.briefmarken-Lenz.de**. Der Versand der Rücklosli sten erfolgt an jeden Bieter, unabhängig von eventuellen Auktionskäufen! Weitere Rücklosli sten versenden wir gerne auf Anforderung.
Ergebnis-Zuschläge	Die bei der Auktion erzielten Zuschläge/Ergebnisse finden Sie im Internet unter **„www.briefmarken-Lenz.de“.**
Gebotsauftrag	Schriftliche Bieter wollen bitte zur Abgabe der Gebote den Vordruck auf der Rückseite der Versand-Anschrift benutzen. Einen weiteren Auktionsauftrag finden Sie am Ende der Fototafeln.
Gebots-Lose	Zuschlag erfolgt gegen Gebot, Mindest-Gebot 10,– Euro.
Ansichtssendungen	werden gemäß § 12 unserer Versteigerungsbedingungen gegen Kostenerstattung versandt. Wir bitten um Beachtung, dass postfrische Marken, Lots und Sammlungen **grundsätzlich** nicht zur Ansicht verschickt werden.
Fotokopien/Scan	Anstelle von Ansichtssendungen schicken wir Ihnen auch gern Scan/Fotokopien gegen Kostenersatz. Preis je Kopie Euro 0,30 + Versandspesen oder Rückumschlag.
Telefax	Wir vertreten Sie streng interessewahrend. Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit, die Ihnen unser Telefaxgerät zur Gebotsaufgabe bietet. **Fax-Nummer (0 77 31) 6 94 46.**
Wichtige Informationen	Alle Sammlungen, Sammellose, Händlerposten u. a. werden »wie besichtigt« versteigert. Dieses gilt auch für schriftliche Gebote. **Mängelrügen sind ausgeschlossen** (siehe auch Punkt 12 der Versteigerungsbedingungen).

Wichtig… Wichtig… Wichtig…

Wir sind verpflichtet, innerhalb einer verhältnismäßig kurzen Frist nach der Auktion mit unseren Einlieferern abzurechnen. Dies setzt einen pünktlichen Zahlungseingang des für die ersteigerten Lose fälligen Betrages voraus.
Bitte lesen Sie unbedingt Abs. 6 und 9 der allgemeinen Versteigerungsbedingungen.

Deshalb beachten Sie bitte!

Jede Rechnung ist sofort nach Erhalt fällig. Nach Absatz 6 der allgemeinen Versteigerungsbedingungen ist grundsätzlich Vorauskasse vereinbart. Die Übersendung eines versteigerten Loses zur Prüfung oder Testierung an einen Spezialprüfer durch den Käufer enthebt diesen nicht von der Verpflichtung der sofortigen Begleichung des vollen Rechnungsbetrages. Im Falle einer rechtzeitigen, berechtigten Reklamation wird dem Käufer der volle, auf dieses Los entfallende Betrag zurückerstattet, außerdem die ihm entstandenen Prüfkosten.

Zahlung per Scheck

Bei Auslandsschecks müssen wir bis EUR 100,– EUR 20,– und über EUR 100,– EUR 35,– in Rechnung stellen, da dies die Banken verlangen.

PLEASE NOTE

Due Date of Auction Invoices.
The auction invoice is due upon receipt thereof. Lots must be paid for in full bevore delivery unless otherwise agreed upon (please read exact paragraphs 6 and 9 of our General Auction-Conditions).

Payment by cheque recommended

In Order to enable us to send you the lots most quickly, we recommend to send us a cheque for the invoice amount. Thus your payment is registered with us immediately; bank or postal transfers reach us only after about a week or possibly even later.

FOREIGN DRAFTS, FOREIGN CHEQUES: Up to EUR 100,–: EUR 20,–; more than EUR 100,–: EUR 35,– extra cost.

Wichtig… Wichtig… Wichtig…

Sehr geehrter Kunde,

wir legen Ihnen heute unseren neuen Auktionskatalog vor. Er enthält ein reichhaltiges Angebot großer Raritäten mit einem Gesamtschätzpreis von ca. 1 Million Euro.

Mit einem beachtlichen Aufwand an Kapital und Arbeit haben wir diesen Katalog zusammengestellt und hoffen, dass unser Angebot auch für Sie das Passende enthält.

Wir bemühen uns, den Kunden unseres Hauses gutes und wertvolles Material in angemessener Aufmachung vorzulegen. Eine Schutzgebühr von 7,50 EUR (bzw. 15,– EUR als Jahresabonnement) erscheint uns hierfür angemessen.

Wir sind bestrebt, den Service für unsere Kunden weiterhin zu verbessern.

Falls Sie Verkaufsabsichten haben, nutzen Sie unsere weltweiten Verbindungen für den Verkauf. Als Mittler zwischen Käufer und Verkäufer sind wir auf die Zusammenarbeit mit beiden Parteien angewiesen.

Einlieferungsschluss für die nächste Auktion ist der 20. Februar 2027.

Die 118. Auktion findet am 29.4.–5.5.2027 statt!

Natürlich erfolgt auch ständiger Barankauf.

Mitglied

Übersetzung von Fachausdrücken

Technical vocabulary – Vocabulaire technique – Vocabolario tecnico

Abart	variété	variety	varieta
Abstempelung	Oblitération	concellation	obliterazione
angeschnitten	tauché, coupé	touched	intaccato
Aufdruck	surcharge	overprint	sovrastampa
belanglos	insignifiant	insignificant	insignificante
berührt	tauché	touched	toccata
beschädigt	endomagé	damaged	difettoso
Block	bloc	block	blocco
Bogenecke	coin de feuille	corner margin	angolo di foglio
Bogenrand	bord de feuille	sheet margin	margrne di foglio
breit	large	large	largo
Brief	lettre	cover	lettera
Briefstück	(sur) fragment	on piece (of cover)	su frammento
Bruch	pli, trace de pli	crease, creased	piega forte
Bug	légèrement plié	slight crease	piega leggera
dezentriert	mal centré	off centre	mal centrato
Doppeldruck	double impression	double impression	doppia impressione
Dreierstreifen	bande de trois	strip of three	striscia di 3 pezzi
dünn	mince, aminci	thin	sottile
Durchschnittsstück	pièce moyenne	average copy	esemplare mediocre
durchstochen	peré	rouletted	perforato a linee
entwertet	oblitéré	cancelled	usato obliterato
Erhaltung	condition	condition	stato dr conzervazione
Falz	charnière	hinge	linguella
Federzug	oblitéré a la plume	pen-stroke	obliterato con frego a penna
fehlerhaft	defectueux	defective	difettoso
Fehldruck	erreur	error	errore
fein, feinst	fin	fine	belle
Fleck	tache	spot, stain	macchia
gebraucht	oblitére, usé	used	usato, obliterato
geprüft	expertisé	signed	periziato
geschnitten	non dentelé	imperforste	non dentallato
gezähnt	dentelé	perforated	dentellato
gleiches Los	id., même lot	id., same Lot	lotto analogo
Gummi	gomme	gum	gomma
halbiert	coupé en deux	bisect	taglrato in due
Kabinettstück	pièce hors ligne	superb copy	pezzo superbo
knapp	tourt	short, cut close	stretto
kopfstehend	renversé	inverted	capovolto, invertito
Kreidepapier	papier couché	chalky Paper	carta gessata
Luxusst., Liebhaberst.	pièce de luxe	superb copy	pezzo di lusso
Lupenrand	marge très-étroite	very small margin	margine scarso
Mangel	defaut	defect	difetto
Nadelstich	trou d'épingle	pin whole	punto di spillo
Neudruck	réimpression	reprint	reimpressione
ohne Gummi (o.G.)	sans gomme	without gum, no gum	senza gomma
Originalgummi	gomme originale	original gum	gomma originale
Paar	paire	pair	paio
Plattenfehler	erreur de gravure	plate error	errore di stampa
Portomarke	(timbre) taxe	postage due (stamp)	segnatassa
postfrisch	neuf avec gomme	mint	con gomma originale
Rand	marge, bord de feuille	margin	margine
repariert	réparé	repaired	riparato (rifoderato)
Riß	fente	tear	taglio
Rißchen	fente minime	small tear	taglietta
Sammlung	collection	collection	collezione, raccolta
Satz	série	set	serie
selten	rare	scarce	raro
Stempel	oblitération	canceliation	bollo d'obliterazione
Stockfleck	tache jaunie (par l'âge)	stain (yellow or brown, produced by age)	macchra di muffa
Streifen	bande	strip	striscia
Stück	pièce exemplaire	copy	peezo, esemplare
Tintenentwertung (entfernt)	oblitération à plume (effacée)	pen cancellation (removed)	annullati a penna
überrandig	marges de luxe	very large margins	grandi margini
ungebraucht	neuf	mint	nuovo, non usato
ungezähnt	non dentelé	imperforated	non dentellato
versch. Erhaltung	(condition) moyenne, diff	average (condition)	qualità diversa
Viererblock	bloc de quatre	block of four	blocco di quattro
Viererstreifen	bande de quatre	strip of four	striscia di 4 pezzi
vollrandig	marges de tous côtés	full margins	pieni margini
Wasserzeichen	filigrane	watermark	filigrana
Zähnung	dentelure	perforation	dentallatura
Zähnungsfehler	dentelure défectueuse	perforation damaged	difetti di dentellatura
zentriert	(bien, mal) centré	(well, badly) centered	centrato (bene, male)

SERVICE

Für Zahlungen aus dem In- und Ausland verwenden Sie bitte folgende Kontoverbindungen:

For our foreign costumers who wish to pay via credit card please use one of the listed bank accounts.

Commerzbank Singen	**IBAN: DE 0269 2800 3508 4052 1900**	**BIC: DRESDEFF692**
Postbank Karlsruhe	**IBAN: DE 5466 0100 7501 0980 8757**	**BIC: PBNKDEFF**
Sparkasse Singen-Radolfzell	**IBAN: DE 6569 2500 3500 0433 5626**	**BIC: SOLADES1SNG**

Für unsere Kunden in der Schweiz haben wir ein Konto in Schweizer Franken:

UBS AG (nur in SFr.)	**IBAN: CH 59 0030 8308 1962 3301 T**

Für Zahlungen per Kreditkarte (Phila Pay) oder Paypal nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

For payments by credit card (Phila Pay) or PayPal please get in contact with us.

Zeichenerklärung

P+Zahl nach Los.-Nr. = Fototoafel-Seite
** = postfrisch
* = ungebraucht
⊙ = gestempelt
Orig.-G. = Originalgummi
o.G. (*) = ohne Gummi
Bfs = △ = Briefstück
Bf = ✉ = Brief
Flp = Flugpost
Flpb = Flugpostbrief
VB = ⊞ = Viererblock

Bl. = Block
Pracht = einwandfrei
Kabinett = ist einwandfrei und für den gehobenen Anspruch
Luxus = allerhöchsten Ansprüchen genügend
S = schön
SS = sehr schön
Vz = vorzüglich
St = Stempelglanz
PP = Polierte Platte Spiegelglanz

Abkürzungen für Stempelformen!

L1, L2, L3 = ein-, zwei- oder dreizeilige Langstempel
Ra 1, Ra 2 = ein- oder zweizeiliger Rahmenstempel
K1, K2, K3 = Einkreisstempel, Doppelkreisstempel, Dreikreisstempel

Allgemeine Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerungsbedingungen sind in den Auktionskatalogen abgedruckt. Sie sind auch in den Geschäftsräumen des Versteigerers einzusehen. Auch ohne schriftliche Anerkennung sind sie ausschließlich maßgebend bei Einsendung von Geboten, Erteilung von Kaufaufträgen oder persönlichen Geboten auf der Auktion.

2. Die Versteigerung ist öffentlich und freiwillig und erfolgt mit Ausnahme eigener Lose im fremden Namen und auf fremde Rechnung gegen Barzahlung in EURO.

3. Die Mindeststeigerung beträgt EUR 10,– bis EUR 50,– EUR 2,–, EUR 51,– bis EUR 100,– EUR 5,–, EUR 100,– bis EUR 500,– EUR 10,– bis EUR 1.000,– EUR 20,– bis EUR 2.000,– EUR 50,–, bis EUR 10.000,– EUR 100,– und über EUR 10.000,– EUR 500,–. Bei Gebotslosen mindestens EUR 10,–!!

4. Den Zuschlag erhält der Meistbietende. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Der Versteigerer kann als Vertreter des Auftraggebers den Zuschlag verweigern, Lose umgruppieren, zusammenfassen, aufteilen oder auch insgesamt zurückziehen. Er ist ferner berechtigt, von der im Auktionskatalog angegebenen Reihenfolge der Lose abzuweichen.
Der Versteigerer behält sich das Recht vor, Personen ohne Angabe von Gründen von der Auktion auszuschließen.

5. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen kann der Versteigerer das Los nochmals zum Aufruf bringen. Bei gleichhohen Geboten entscheidet das Los.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Anwesende Bieter haben die Kaufrechnung sofort auszugleichen, bei schriftlichen Bietern wird die Auktionsrechnung mit Zustellung fällig und ist innerhalb von zwei Wochen zu bezahlen.

7. Vertretungsverhältnisse sind vor Beginn der Versteigerung offenzulegen, andernfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande.
Mit dem Zuschlag geht die Gefahr auf den Käufer über. Dieser erwirbt jedoch erst mit der Zahlung des vollständigen Kaufpreises, bei Zahlung durch Scheck erst bei Einlösung, Eigentum.

8. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 20% des Zuschlagspreises sowie EUR 2,– je gekauftem Los. Die Kosten für Porto, Verpackung, Versicherung und ggf. Import werden den Käufern in Rechnung gestellt. Die auf Provision und sämtliche sonstigen Leistungen (= Spesen) anfallende Mehrwertsteuer (derzeit 19%) wird gesondert in Rechnung gestellt. Von der MwSt. ausgenommen ist das Aufgeld und die Losgebühr bei Anlagegold nach §25c UstG welches vor der Losnummer mit „o“ gekennzeichnet ist. Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, Spesen und Losgebühr befreit. Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID.-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens, d. h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der Deutschen Umsatzsteuer; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die Ust. in seiner Ust-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.

9. Kommt der Käufer länger als eine Woche mit der Bezahlung in Rückstand oder verweigert er die Abnahme, so ist der Versteigerer nach Setzen einer Nachfrist von einer Woche mit Ablehnungsandrohung berechtigt, vom Vertrage zurückzutreten oder vom Käufer Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Im letzteren Fall ist der Versteigerer berechtigt, unbeschadet der Möglichkeit, einen höheren tatsächlichen Schaden geltend zu machen, 30% der Auktionsrechnung als Entschädigung zu fordern. In diesem Fall ist der Nachweis eines Schadens nicht erforderlich. Weist der Käufer nach, dass dem Versteigerer ein Schaden nicht oder nur in geringer Höhe entstanden ist, so kann der Versteigerer nur den tatsächlich entstandenen Schaden geltend machen.

10. Ist der Käufer mit seiner Zahlung in Verzug, werden Zinsen in Höhe von 1% pro angefangenem Monat berechnet. Der Zinssatz kann höher oder niedriger angesetzt werden, wenn der Versteigerer eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Käufer eine geringere Belastung nachweist; der Zinssatz beträgt aber mindestens 5% über dem Basiszinssatz pro Jahr. Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung nicht nach oder nimmt er die ersteigerten Lose nicht ab, so ist der Versteigerer berechtigt, vom Ersteigerer einen pauschalen Schadensersatz von 25% der Zuschlagsumme als Ausgleich für entgangene Einlieferer- und Käuferprovision sowie entstandene Aufwendungen zu verlangen, sofern der Käufer nicht nachweist, dass ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe der Pauschale entstanden ist. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens durch den Versteigerer bleibt unberührt.

11. Zur Sicherung aller gegenwärtigen und künftigen – auch bedingter oder befristeter – Ansprüche des Versteigerers, insbesondere wegen Kaufgelder, Kaufgeldrückstände sowie Nebenleistungen bestellt der Käufer dem Versteigerer hiermit ein vertragliches Pfandrecht an den in den Besitz des Versteigerers gelangten Sachen des Käufers. Der Versteigerer nimmt die Bestellung hiermit an. Kommt der Käufer bei Fälligkeit seinen Verbindlichkeiten nicht nach und ist die dem Käufer mit insoweitiger, ausdrücklicher Androhung gesetzte Nachfrist von einer Woche abgelaufen, so ist der Versteigerer berechtigt, das Pfand ohne gerichtliches Verfahren unter tunlichster Rücksichtnahme auf den Käufer zu beliebiger Zeit an einem ihm geeignet erscheinenden Ort auf einmal oder nach und nach zu verwerten. Die Androhung unterbleibt, falls sie

untunlich ist. Die Verwertung erfolgt nach freiem Ermessen des Versteigerers, insbesondere durch Erwerb, freihändigen Verkauf, nochmalige Versteigerung oder in sonstiger Weise. Kosten und Auslagen, die bei der Bestellung, Verwaltung, Verwertung oder Freigabe des Pfandes erwachsen, gehen zu Lasten des Käufers.

12. Die Beschreibungen der Lose erfolgen mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen, sie stellen jedoch keine zugesicherten Eigenschaften dar.
Sämtliche Lose können vor oder während der Versteigerung in den Geschäftsräumen des Versteigerers besichtigt und geprüft werden. Mit Ausnahme von Sammlungen, Sammellosen oder sonstigen Großlosen kann jedes Los gegen Übernahme der Versendungskosten einschließlich der Versicherungsgebühren auch von dem Interessenten zur Ansicht angefordert werden, bei unbekannten Kunden allerdings nur gegen Nachweis von Referenzen. Postfrische Marken sind von Ansichtssendungen ausgeschlossen.
Bei Sammlungen, Sammellosen oder sonstigen Großlosen sind Reklamationen jeglicher Art, insbesondere im Hinblick auf Qualität und Quantität ausgeschlossen. Sofern die Beschreibung nichts anderes ausweist, sind angegebene Katalogwerte unverbindlich und stellen keine zugesicherte Eigenschaft dar.
Lose, die bereits mit Fehlern beschrieben sind, können wegen weiterer kleinerer Mängel nicht reklamiert werden. Fehler, die sich aus den Abbildungen ergeben (Schnitt, Zähnung, Stempel, Zentrierung usw.), können nicht zum Gegenstand einer Reklamation gemacht werden.
Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn Lose oder Marken verändert worden sind. Als Veränderungen gelten insbesondere auch Entfernen von Falzen, Falz- oder Papierresten, Wässern, Behandlung mit Chemikalien und Anbringung von Zeichen jeder Art. Durch die Abgabe eines Gebotes auf bereits geprüfte Marken oder auf Marken mit Attest werden die Prüfzeichen bzw. Atteste, die dem Käufer zur Einsicht bzw. Kenntnisnahme zur Verfügung stehen, von diesem als maßgebend anerkannt.
Im übrigen müssen Reklamationen bei offen zutagetretenden Fehlern innerhalb von 14 Tagen nach Übergabe oder Zustellung der Lose bei dem Versteigerer eingegangen sein. Der Versteigerer kann zum Nachweis der Reklamation vom Käufer auf dessen Kosten die Einholung von Prüfattesten von zwei voneinander unabhängigen, anerkannten Spezialprüfern verlangen.
Marken, die eindeutig als Fälschung ermittelt werden, können von den Prüfern als solche gekennzeichnet werden.
Der Auktionator ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen. Bei anerkannten Reklamationen hat der Käufer Anspruch auf Erstattung von Kaufpreis und Provision, weitergehende Ansprüche des Käufers sind ausgeschlossen.
Die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden bleibt unberührt.

13. Schriftliche Kaufangebote werden streng interessewahrend ausgeführt. Best- oder Höchstgebote werden bis zum 5fachen Ausrufpreis mitgesteigert. „Gebots"-Lose werden zum Höchstpreis zugeschlagen.

14. Schadensersatzansprüche gegen den Versteigerer, sei es aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Vertragsverletzung, Verschulden bei Vertragsschluss oder aus unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln verursacht worden ist.

15. Die vorgenannten Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für alle Geschäfte, welche außerhalb der Versteigerung mit Auktionslosen abgeschlossen werden.

16. Erfüllungsort ist der Sitz des Versteigerers.
Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit Vollkaufleuten, einschließlich Wechsel- und Scheckforderungen, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Versteigerers. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

17. Sollte eine der Versteigerungsbedingungen unwirksam sein, so bleiben die übrigen unberührt. Die unwirksame Bedingung ist durch eine Regelung zu ersetzen, welche der gewollten am wirtschaftlich nähesten kommt.

Singen, Thurgauer Straße 1 **Axel Lenz**

Einlieferungen und Ankauf

für die 118. Lenz-Auktion 29.4.–5.5.2027

werden bis 20. Februar 2027 erbeten.
Einlieferungen jederzeit, ab sofort!

General Auction Conditions

1. The auction conditions are printed in the auction catalogues. They can also be seen in the business premises of the Auctioneer. Even without written acceptance they exclusively apply when sending bids, allocating purchase orders or making personal bids at the auction.

2. The auction is public and voluntary and is conducted, own goods excluded, in the name and on account of the the third party for cash payment in EUROs.

3. The minimum bid increments are:

	EUR	10.00 – 50.00	EUR	2.00
	EUR	51.00 – 100.00	EUR	5.00
	EUR	100.00 – 500.00	EUR	10.00
	EUR	500.00 – 1.000.00	EUR	20.00
	EUR	1.000.00 – 2.000.00	EUR	50.00
	EUR	2.000.00 – 10.000.00	EUR	100.00
over	EUR	10.000.00	EUR	500.00

   The minimum for “best-offer” lots is EUR 10.00!

4. The knockdown goes to the highest bidder. The knockdown is awarded if after three calls of a bid no overbid is made. As representative of the client, the Auctioneer is entitled to reject a bid, regroup, merge, split or also completely withdraw lots. He is further entitled to deviate from the sequence of lots as shown in the auction catalogue.
   Auctioneer reserves the right to exclude persons from the auction without giving reasons.

5. If there are doubts as to whether or to whom the knockdown has been granted, or if an overbid is overlooked, and for other unclear cases, the Auctioneer is entitled to withdraw the knockdown and to offer the lot for auction again. Where bids are made to the same value, the knockdown will be determined by lot.

6. The knockdown imposes the obligation to buy and pay. Bidders present at the auction must settle the purchase invoice immediately; for written bids the auction invoice is payable on delivery and must be settled within two weeks.

7. Agency relationships must be declared before the start of the auction otherwise the purchase contract comes into being with the bidder.
   The knockdown passes the risk to the purchaser. However this does not pass the title until complete payment of the purchase price has been made; in the case of a cheque title is not passed until the cheque is cleared.

8. The provision of 20% and a lot fee of EUR 2.00 per lot is levied on the knockdown price. Value added tax of 19% is levied on the provision and fees (brokerage service), rather than on the knockdown price.
   For buyers from EU countries, VAT is levied according to the Directives in force since 01/01/1993 in the EU internal market of the VAT internal market legislation. The premium and lot fee for investment gold according to §25c UstG, which is marked with “o“ in front of the lot number, is exempt from VAT.
   According to exceptions in the EC legislation, VAT does not apply to purchases from abroad which we send directly to non-EU countries. For dealers, a VAT registration number qualifying for VAT exemption must be communicated on submission of a bid. It is not possible to amend the invoice afterwards!

9. If the buyer is in arrears with payment for longer than one week or refuses to take delivery, the Auctioneer is entitled – after setting a grace period of one week with warning of denial of service – to withdraw from the contract or demand damages from the buyer for non-performance. In the last case, the Auctioneer is entitled, without prejudice to claiming actual higher damages, to require 30% of the auction invoice as compensation. In this case, proof of damage is not required. If the buyer proves that the Auctioneer has suffered no or only a small amount of damage, the Auctioneer can only claim the actual damages caused.

10. If the buyer defaults on his payment, interest at the rate of 1,5% per month commenced is charged. The rate of interest can be set higher or lower, if the Auctioneer proves a financial burden with a higher rate of interest or the buyer proves a lower financial burden. The Auctioneer can collect and sue for purchase monies, purchase money arrears and accessory consideration in his own name.

11. For protection of all current and future – also conditional or limited in time – claims of the Auctioneer, especially purchase monies, purchase money arrears and accessory considerations, the buyer hereby grants the Auctioneer a contractual lien on the property of the buyer in the possession of the Auctioneer. The Auctioneer hereby accepts the lien. If the buyer does not meet his liabilities, and after expiry of a corresponding express warning grace period of one week, the Auctioneer is entitled to exercise his lien without legal action with feasible consideration to the buyer at any time at a suitable place for him all at once or by degrees, such express warning remaining undone if it is held unreasonable. The realisation is done at the discretion of the Auctioneer, in particular by acquisition, free sale, putting up for auction again or otherwise. Any costs and disbursements which accrue during the granting, administration, exercising or release of the lien are borne by the buyer.

12. The descriptions of the lots in the catalogue have been made with great care and to the best of our knowledge; however they do not represent any promised characteristics and are for informational purposes only. All lots can be viewed and inspected in the business premises of the Auctioneer before or during the auction. With the exception of collections, accumulations or other large lots, every lot can be requested for inspection on receipt of the shipping costs including insurance, however only on proof of references for unknown customers. Mint stamps are excluded from inspection shipments.
    Complaints of any kind, in particular with respect to quality and quantity, are barred for collections, accumulations or other large lots. Provided the description does not show otherwise, the stated catalogue values are not binding and do not represent any promised characteristic.
    Lots which are already described as having defects cannot be complained about on account of other small defects. Defects which are produced by the illustrations (serration, perforation, postmark, centering etc.) cannot be made the object of a complaint.
    Any complaint is excluded if lots or stamps have been altered. Alterations are particularly classified as removal of hinges, remnants of hinges or paper, watering, treatment with chemicals and application of markings of any kind. By making a bid on already examined stamps or on stamps with certificate, the expert's marks or certificates which are available to the buyer for inspection or notice are recognised by the latter as authoritative.
    Incidentally, complaints for obvious manifesting defects must be received by the Auctioneer within 14 days of handover or delivery of the lots. The Auctioneer may request from the buyer that the latter obtain, at hisexpense, examination certificates from two independent recognised specialist examiners in substantiation of his complaint.
    Stamps which are clearly determined as fake can be identified as such by the examiners.
    The Auctioneer is entitled to refer the buyer with all complaints to the seller. For acknowledged complaints, the buyer can claim reimbursement of the purchase price and provision; other claims by the buyer are barred.

13. Written bids are executed strictly according to the current state of the auction. Best or highest bids are included up to 5 times the limit price. "Best offer" lots are knocked down for the highest price.

14. Claims for damages against the Auctioneer whether for delay, impossibility of the service, collateral negligence, negligence on conclusion of contract or from tortuous acts, are barred provided the damage has not been caused by intent or gross negligence.

15. The auction conditions above also apply analogously for all transactions with auction lots completed outside the auction.

16. Place of performance is the premises of the Auctioneer.
    The exclusive jurisdiction for all current and future claims from the business relationship with registered merchants, including bills and cheques outstanding, is the premises of the Auctioneer. The same jurisdiction applies, if the buyer has no general domestic jurisdiction, relocates his domicile or usual residence abroad after conclusion of the contract, or if his domicile or usual place of residence is not known at the time of bringing an action.

17. If one of the auction conditions should be ineffective, this does not affect the validity of the remaining conditions. The ineffective condition must be replaced with a legally permissible condition which comes the closest to the commercial purpose of the ineffective condition.

Singen, Thurgauer Straße 1 **Axel Lenz**

Als Kommissionär ist bei uns regelmäßig vertreten:

Herr Lorenz Kirchheim GBR
Op de Höh 21
22395 Hamburg

Tel.: (040) 64 53 25 45
Fax: (040) 64 53 22 41
e-mail: lorenz.kirchheim@t-online.de

Information über die Datenverarbeitung von Kunden und Interessenten

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unserem Auktionshaus.

Nach den geltenden Datenschutzbestimmungen möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir für welche Zwecke von Ihnen speichern und verarbeiten:

1. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist

   Axel Lenz-Auktionen
   Thurgauerstr. 1
   78224 Singen
   Ansprechpartner Axel Lenz

   den Sie unter der o.a. Anschrift erreichen können. Zweck der Verarbeitung ist die Anbahnung/Abwicklung eines Vertrags sowie die Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung sowie die Kommunikation mit Ihnen über Produkte und Leistungen unseres Unternehmens. Bei Neukunden kommt es vor, dass Referenzen bei anderen Auktionshäusern abgefragt werden. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung im Rahmen einer Einwilligung, die gesondert eingeholt wird.

2. Zweck der Verarbeitung ist die Anbahnung/Abwicklung eines Vertrags sowie die Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung sowie die Kommunikation mit Ihnen über Produkte und Leistungen unseres Unternehmens. Bei Neukunden kommt es vor, dass Referenzen bei anderen Auktionshäusern abgefragt werden. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung im Rahmen einer Einwilligung, die gesondert eingeholt wird.

3. Hierzu speichern wir Ihre Anschrift, E-Mail, Telefonnummer sowie die evtl. nach Vertragsabschluss anfallenden Rechnungs- und Zahlungsinformationen.

4. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die Abgabenordnung sowie unser (und Ihr) Interesse, Sie umfassend über unsere Produkte und Leistungen zu informieren.

5. Nach der Abgabenordnung sind wir verpflichtet, Ihre Daten für 10 Jahre zu speichern. Danach werden die Daten gelöscht. Falls kein Vertrag oder buchhaltungsrelevante Informationen vorliegen, werden die Daten nach 6 Monaten automatisch gelöscht, es sei denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich, um berechtigte Interessen von uns zu wahren, insbesondere die werbliche Ansprache zur Kundenbetreuung, Informationen und Einladungen zu bevorstehenden Auktionen, Katalogankündigungen und sonstige aktuelle Informationen.

6. Um die Kommunikationskosten so gering wie möglich zu gestalten, setzen wir qualifizierte Agenturen und Dienstleister ein, denen wir Ihre Daten zur Durchführung von Mailingaktionen und zum Postversand zur Verfügung stellen. Diese sind (als Auftragsverarbeiter) vertraglich verpflichtet die Daten ausschließlich für die von uns vorgegebenen Aufgaben zu verwenden.

7. Sie können unter der o. g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin **ein Recht aus Einschränkungen der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

   Widerspruchsrecht

   Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Sollten Sie weitere Fragen zur Datenverarbeitung oder Beschwerden haben, so können Sie sich gerne an uns wenden. Ebenso können Sie sich an die jeweilige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Die für uns zuständige ist:

   Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Baden-Württemberg, Dr. Stefan Brück
   Lautenschlägerstr. 20, 70173 Stuttgart

9. Schließlich teilen wir Ihnen mit, dass Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen müssen, die für die Vertragserfüllung oder Anbahnung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.